

Sogndal/Bergen 220 km

Von Sogndal geht es auf der Str. 55 in westlicher Richtung entlang dem Sognefjord nach Hell zur Fährüberfahrt nach Vangsnes.

Der Fjordort Vik ist für zwei Sehenswürdigkeiten bekannt. Die erste Sehenswürdigkeit Viks steht im Ort Vangsnes. Die eindrucksvolle 12,5 m hohe „Fridjovstatue“, 1913 vom „Wikingervan“ Kaiser Wilhelm II gestiftet, steht überdies noch auf einem 14,5 m hohen Granitsockel.

Zweitens für die Stabkirche Hopperstad. Mitten im Ort führt ein Seitenweg zur Kirche. Sie wurde um 1130 errichtet und hat trotz einiger An- und Umbauten ihre ursprüngliche Form weitgehend bewahrt.

Zwischen Vik und Vinje befindet sich das spektakuläre Vikafjell. Bei Vinje ist empfehlenswert dem Hinweisschild „Stalheimskleivane“ zu folgen. Das ist der im 19. Jh. gebaute Sommerweg vom Tal aufs Fjell. Die Kleiva ist die steilste Passstraße Europas – mit bis zu 20% Gefälle. Es lohnt sich hier, eine Fotopause zu machen.

Vom Stalheim Hotel aus genießen Sie übrigens eine phantastische Aussicht. Es ist jedoch nicht mehr gern gesehen, dass Touristen einfach hineinspazieren. Aber Sie könnten evtl. hier Mittagspause machen, dann ist die Aussicht inklusive!

Zurück nach Vinje und auf der E 16 über Voss und Dale, wo die bekannten norwegischen Sticksachen hergestellt werden, nach Bergen, wo Sie heute übermachten werden. Bitte beachten Sie die Detailangaben in beigelegter Adressenliste.

Die einstige Hansestadt Bergen gehört zu den schönsten Städten Norwegens und ist eine architektonische und kulturelle Perle. Dazu ist Bergen noch ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt für die Bergensbahn, für den internationalen Schiffsverkehr – sei es nach England, Schottland, Dänemark und Island – sowie für den traditionsreichen „Hurtigruten“, dessen 11 Schiffe seit über 100 Jahren täglich von Bergen im Süden nach Kirkenes im Nordosten der Küste entlang hin und her pendeln.

Im Zentrum Bergens befinden sich unzählige Sehenswürdigkeiten – alle zu Fuß erreichbar. Das alte Bergen war überwiegend aus Holz gebaut. Brände haben die Stadt immer wieder zerstört, zuletzt 1916, bis man nach dem zweiten Weltkrieg begann, ausschließlich Steinhäuser zu bauen. Die ältesten noch existierenden oder wiederhergestellten Holzhäuser sind die spitzgiebeligen Handelshäuser der Hanse an der „Tyskebryggen“, die seit 1945 nur noch Bryggen heißt. Sie ist eines der vier norwegischen Objekte auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Der erste Hof von Bryggen, der Finnegård aus dem 18. Jh., wurde restauriert und beherbergt seit 1872 das Hanseatische Museum.

Weitere Attraktionen im Zentrum: Am Süden des Hafenbeckens Vågen findet täglich zwischen 8.00 und 15.00 Uhr der malerische Fischmarkt statt. Die romanisch-gotische Marienkirche aus dem 12. Jh. ist das älteste Bauwerk Bergens. Gegenüber der Marienkirche liegt das interessante Bryggenmuseum mit den Funden, die man bei den Ausgrabungen an der Bryggen in den Jahren 1955 bis 1968 gemacht hat. Interessant ist

auch die alte Festung Bergenshus und die Håkonshalle sowie der mittelalterliche Rosenkranzturm. Eines sollte man in Bergen auf gar keinen Fall versäumen: die Fahrt mit der Standseilbahn auf den Fløyen (319 m) mit einmalig Blick auf Bergen. Bei schönem Wetter machen Sie eine abendliche Auffahrt auf Fløyen (Fløybanestasjonen liegt im Zentrum 75 m vom Markt (Torget).

Rund um Bergen sind folgende Sehenswürdigkeiten zu empfehlen: Im idyllischen Freilichtmuseum „Gamle Bergen“ nördlich des Zentrums befinden sich 30 Holzhäuser, die als Ensemble ein Museum sind, aber bewohnt und genutzt werden. Ein Bummel durch die engen Gassen ist sehr zu empfehlen.

Das Aquarium in Bergen ist das schönste in ganz Skandinavien. Hier kann man die größte europäische Sammlung von Meerwasserfischen sowie die bekanntesten Süßwasserfische studieren, indem man rund 50 Mal die Nase an große und kleine Glasscheiben drückt. 8 km südlich der Stadt liegt „Troidhaugen“ – ab 1885 das Heim des Komponisten Edvard Griegs. Im Garten steht seine Komponistenhütte, wo er Ruhe und Inspiration für seine Werke fand. Dort hat man auch einen Konzertsaal aufgebaut, der während der Internationalen Bergener Festspiele Ende Mai bis Anfang Juni intensiv genutzt wird.

26 km südlich von Bergen steht die Fana Kirche sowie die Ruinen des Zisterzienserklosters „Lysekloster“.

Der ausgezeichnete „Bergen Guide“ ist gratis in der Touristeninformation auf Bryggen erhältlich und enthält genaue Informationen über Öffnungszeiten, Eintrittspreise etc.